

## **Karas: EU-Milliardenprogramm zur KMU-Förderung**

Utl.: 2,6 Milliarden Euro für Förderung des Unternehmertums =

Brüssel, 6. April 2005 (ÖVP-PD) "Die Europäische Kommission hat heute mit der Verabschiedung eines Milliardenprogramms zur Förderung der kleinen und mittleren Unternehmen in Europa einen wichtigen und großen Schritt gesetzt. Als Vizepräsident der EVP-ED-Fraktion und Vorsitzender der KMU-Intergroup im Europäischen Parlament begrüße ich ausdrücklich dieses Programm", sagte heute der österreichische Europaparlamentarier Mag. Othmar Karas in Brüssel. Zur Förderung des Europäischen Mittelstandes sollen im Zeitraum von 2007 bis 2013 insgesamt mehr als 4,2 Milliarden Euro zur Verfügung gestellt werden. "Allein 2,6 Milliarden Euro davon sollen in die Förderung des Unternehmertums gepumpt werden. Mit diesen Mitteln erwarte ich mir eine deutliche Verbesserung der Wettbewerbsfähigkeit und der Innovationskraft des Mittelstandes", so der EVP-ED-Vizepräsident. \*\*\*\*

Das derzeit laufende Mehrjahresprogramm zur Förderung der KMU stellte im Vergleich nur rund 530 Millionen Euro für die bisherigen 15 EU-Mitgliedstaaten zur Verfügung. "Mit der neuen Competitiveness and Innovation Programme und der Aufstockung auf nunmehr geplante 4,2 Milliarden Euro schaffen wir eine wahre Jobmaschine für KMU", sagte Karas weiter. Mit insgesamt drei Finanzierungsinstrumenten, GIF (High Growth and Innovation Facility), SMEG (SME Guarantee Facility) und CBS (Capacity Building Scheme) sollen der Zugang zur Finanzierung für Start-Ups und für das Wachstum von KMU ebenso gefördert werden wie Innovationsinvestitionen und günstigere Rahmenbedingungen für KMU-Kooperationen. "Unternehmer werden es damit in Zukunft leichter haben, ihre neuen und zukunftsweisenden Geschäftsideen finanziert und gefördert zu bekommen", betonte Karas.

Zwei weitere Schwerpunkte des neuen KMU-Programms widmen sich dem Ausbau der Informations- und Kommunikationstechnologien und der Förderung intelligenter Energien für Europa, also dem Ausbau der Energieeffizienz und der erneuerbaren Energien. "Die Kommission stellt dieses Programm heute vor. Jetzt beginnt der Prozess der Mitentscheidung in Europaparlament und Rat. Ich werde mich als Präsident der KMU-Intergroup im Europäischen Parlament voll dafür

einsetzen, dass dieses Programm als KMU-Turbo angenommen und in vollem Umfang durchgeführt wird", sagte Karas abschließend.

Rückfragen: MEP Mag. Othmar KARAS, Tel.: 0032-2-284-5627  
(okaras@europarl.eu.int) oder Mag. Philipp M. Schulmeister, EVP-ED  
Pressestelle, Tel.: 0032-475-79 00 21  
(pschulmeister@europarl.eu.int)

\*\*\* OTS-ORIGINALTEXT UNTER AUSSCHLISSLICHER INHALTLICHER  
VERANTWORTUNG DES AUSENDERS \*\*\*

~

OTS0142 2005-04-06/12:18

~

061218 Apr 05

Link zur Aussendung:

[http://www.ots.at/presseaussendung/OTS\\_20050406\\_OTS0142](http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20050406_OTS0142)